

Informationsvorlage		Vorlage-Nr: 2026/MC/004
Federführend: Amt für Zentrale Dienste und Finanzen		Status: öffentlich
		Datum: 08.01.2026
		Verfasser: Frau M. Rißer
		FBL: Frau M. Rißer
Beteiligung an der Erstellung einer Konzeption, zum Strukturaufbau und zur Vermarktung von Maßnahmen zur Sicherung der medizinischen Versorgung in der Mecklenburgischen Seenplatte im Jahr 2026		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	27.01.2026	Schul- und Sozialausschuss der Stadt Malchin
Öffentlich	28.01.2026	Finanzausschuss der Stadt Malchin

Information:

Für die Erstellung einer Konzeption, zum Strukturaufbau und für die Vermarktung von Maßnahmen zur Sicherung der medizinischen Versorgung in der Mecklenburgischen Seenplatte wird durch die Stadt Malchin ein Beitrag in Höhe von 5.000 € gezahlt.

Sach- und Rechtslage:

Die demografische Entwicklung im ländlichen Raum führt teilweise bereits jetzt schon zu einer Unterversorgung im hausärztlichen und fachärztlichen Bereich, der sich voraussichtlich noch verschärfen wird.

Es gibt viele unkoordinierte und voneinander unabhängige Bemühungen von Städten, Gemeinden und Unternehmen, um die medizinische Versorgung in der Fläche zu sichern. Die aktuelle und zukünftige Versorgungssituation wird durch vorhandene Monitoringsysteme schlecht abgebildet.

Im Regionalbeirat wurde die medizinische Versorgung bereits am 26.06.2024 besprochen. Eine regionale Zielstellung ist es, die Erstellung einer aktualisierten Datenbasis für den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte zur hausärztlichen und medizinischen Versorgung, die als Grundlage für ein koordiniertes Handeln und Lobbyarbeit der Akteure dient.

Die kommunale Zielstellungen sind:

- Die interessierten und mitfinanzierenden Kommunen und Ämter werden als Beispielregionen konkret begleitet.
- Die Kommunen und Ämter werden bei der Strategiefindung und Umsetzung unterstützt sowie der interkommunale Austausch gefördert.
- Die bestehenden Aktivitäten und Strukturen werden genutzt und aufgewertet.
- Es wird fachliche Expertise zur Förderung der medizinischen Versorgung bereitgestellt.
- Es wird die Vernetzung mit den relevanten Akteuren gefördert.

Das Vorhaben wird durch den Regionalen Planungsverband Mecklenburgische Seenplatte in enger Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt des Landkreises und der Kassenärztlichen Vereinigung durchgeführt, um die Umsetzbarkeit der erarbeiteten Inhalte und Maßnahmen sicherzustellen.

Im ersten Teil des Projektes erfolgt die Analyse der bestehenden Strukturen; im 2. Teil des Projektes erfolgt dann die Ideenfindung für den Aufbau von Strukturen und das Marketing.

Es wird von Gesamtkosten von ca. 262,5 T€ ausgegangen- bezogen auf einen zweijährigen Projektzeitraum.

Die Förderung läuft gemäß Vorgabe des LFI MV über 2 Förderperioden.

Die Eigenmittel werden anteilig durch den Regionalen Planungsverband Mecklenburgische

Seenplatte und die teilnehmenden Kommunen aufgebracht.

Der Regionale Planungsverband wird mit den Kommunen (u.a. Stavenhagen, Demmin, Altentreptow, Waren, Neustrelitz, Feldberger Seenlandschaft) eine entsprechende Vereinbarung zur Zahlung der Kofinanzierungsmittel im Jahr 2026 schließen.
Die Stadt Malchin beteiligt sich mit einem Eigenanteil von 5.000 € an dem Konzept.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel sind im Doppelhaushalt 2025/ 2026 veranschlagt (5.7.1.00.563900).

Anlagen:

keine